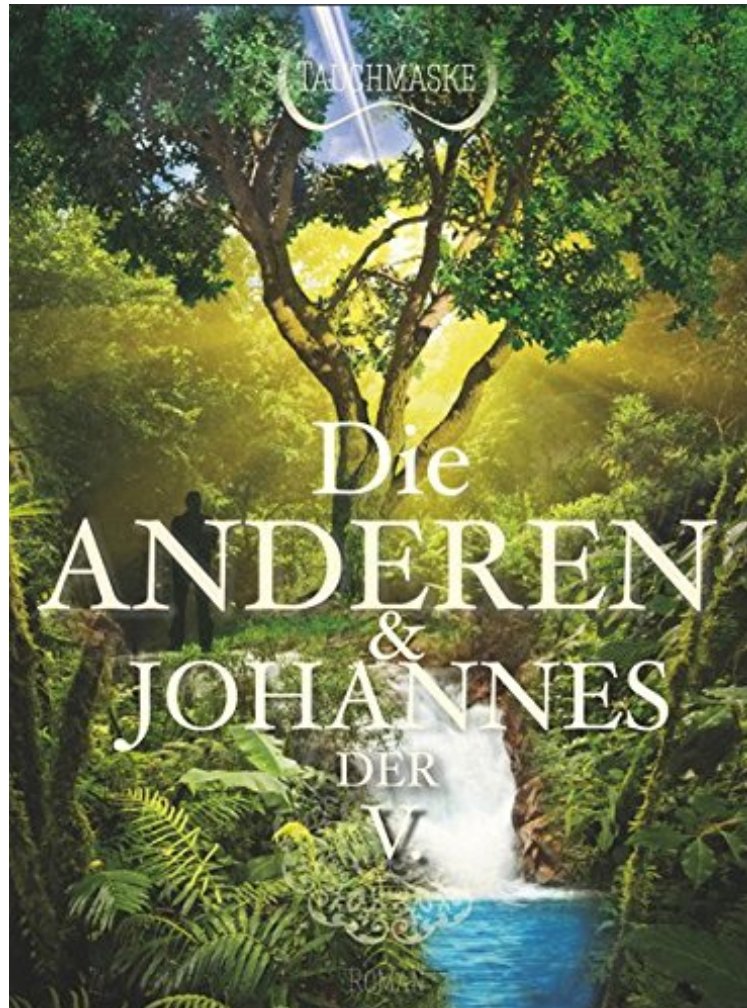


[E-BOOK] Die Anderen und Johannes der V.: Teil 2 der Johannes Trilogie

## Die Anderen und Johannes der V.: Teil 2 der Johannes Trilogie

Von Tauchmaske

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #568045 in BcherVerffentlicht am: 2015-07-13Einband: Gebundene Ausgabe256 Seiten | File size: 47.Mb

**Von Tauchmaske : Die Anderen und Johannes der V.: Teil 2 der Johannes Trilogie** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Anderen und Johannes der V.: Teil 2 der Johannes Trilogie:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine Welt in der WeltVon matheelfe...Es wird das Wohlergehen des anderen und das Wohlergehen des gesamten Volkes immer ber das eigene gestellt. Wir haben erkannt, dass Individualitt uns nicht vorwrts bringt, sondern immer nur einzelne Personen...Der zweite Teil der Geschichte schliet punktgenau an den ersten Teil an. Johannes wird in der Welt der Anderen begrt. Er ist der Gast, dem aber fr die Zukunft eine besondere Aufgabe zukommt.Der Autor hat eine spannende und inhaltsreiche Geschichte geschrieben. Er beleuchtet die Probleme unserer Welt und konzipiert dazu ein Gegenprojekt. Das Buch lsst sich gut lesen und hat mich schnell in seinen Bann gezogen. Allerdings mchte ich

erwähnen, dass es für mich eine Erzählung der Fantasy ist. Trotzdem ist das Gesellschaftsbild, das der Autor kreiert, faszinierend. Es herrschen paradiesische Zustände. Das bedeutet in erster Linie ein Leben im Einklang mit der Natur. Der Protagonist Johannes lernt unter der Erde eine Welt kennen, die in vielen Dingen gegenüber der ihm bekannten völlig gegensätzlich ist. Ihre Bewohner, insbesondere die Asen, bezeichnen sich als die Schöpfer der Menschen. Neben den Asen gibt es Riesen, Elfen, Zwerge und Wanen. Sie kamen einst aus dem Sternbild Adler. Alle diese Völker leben friedlich miteinander. Das Gebot der Nächstenliebe ist das höchste Gebot in ihrem Reich. Obiges Zitat drückt dies sehr schön aus. Den Schriftstil des Buches würde ich als gehoben bezeichnen. Das sieht man schon allein an den philosophischen Gedankengängen, die den Roman durchziehen. Über die Welt im Inneren und ihre faszinierenden technischen Spielereien möchte ich nicht allzu viel sagen. Das zu entdecken, bleibt dem zukünftigen Leser überlassen. Johannes' Aufgabe wird es sein, die Welt des Inneren mit der Welt der Menschen zu vereinigen. Auf der Umsetzung im Band 3 bin ich gespannt, auch wenn ich es realistischere für utopisch halte. Als besonderes Stilmittel sind ab und an kursive Abschnitte eingefügt, die aus irdischen Quellen zitieren. Dabei geht es um Massentierhaltung, Alkoholmissbrauch und weitere Themen, die ein ungünstiges Licht auf die Zeitverhältnisse werfen und die es in der unterirdischen Welt nicht gibt. Drei Gruppen von Wesen gibt es, die über die Jahrtausende den Kontakt zu den Menschen hergestellt haben und versuchten, das Leben in geordnete Bahnen zu lenken. Es sind Verbinder, Wanderer und Flusterer. Natürlich fallen dabei im Zusammenhang mit der Vergangenheit Namen wie Leonardo da Vinci und Jules Verne. Momentan unternehmen sie verstärkte Anstrengungen, um die Menschheit behutsam auf den Wandel vorzubereiten. Ein einziges Mal war Johannes während seiner siebenjährigen Lehrzeit unter der Erde zurück im oberirdischen Bereich. Dabei befand er sich in einer Gegend, wo noch ursprüngliches Leben möglich ist. Beeindruckend fand ich die Begründung, weshalb man sich um die Menschheit sorgt und sie nicht ihrem Schicksal überlässt. Die technischen Errungenschaften werden allgemeinverständlich beschrieben. Für die Natur und die Architektur findet der Autor treffende Metaphern. Johannes' Faszination von seinem neuen Leben, aber auch seine Angst vor der Größe der ihm zugeordneten Aufgabe sind mit Händen greifbar. Ein Stichwortverzeichnis und eine Faktenliste ergänzen die Handlung. Das Cover mit der ursprünglichen Natur und dem Wasserfall wirkt edel. Der schwarze Leinwandeinband und das Lesebändchen sorgen zusätzlich für ein gehobenes Erscheinungsbild. Das Buch hat mir sehr gut gefallen. Es legt den Finger auf die Wunden unserer Zivilisation und zeichnet einen fesselnden Gegenentwurf. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Man muss im Kleinen beginnen, wenn man etwas verändern will. Von Ladybella Auch dieses Mal durfte ich Johannes auf seiner wunderbaren Reise auf der Suche nach seiner Vergangenheit begleiten. In dieser Geschichte reist er in die Welt der Anderen. Von diesen wird er schon sehnsüchtig erwartet, und er geht in eine Welt voller Harmonie, tief im Inneren der Erde. Diese Anderwelt ist bevölkert von den verschiedenartigsten Wesen, den Urvölkern, Wesen, die alles Wissen um den Zustand der Erde besitzen und die sich Sorgen darüber machen, was die Menschheit diesem Planeten schon angetan hat und immer weiter antut. Wenn sich nicht grundlegend etwas ändert, sind beide Welten dem Untergang geweiht, und Johannes ist der Schlüssel zu dieser angestrebten Veränderung. In einer unnachahmlichen Weise, in einer beruhigend bezaubernden poetischen Sprache führt uns der Autor auf diesen Weg, zwingt uns zum Nachdenken, denn wir erfahren Wahrheiten, vor denen wir unsere Augen nicht verschließen können. Wir lernen mit Johannes, werden dazu angeregt, Dinge zu hinterfragen und zu bewerten, denn in dieser Welt finden wir grundlegende Weisheiten, die uns dazu bringen sollen, unser Leben, unsere Denkweise und unser Konsumverhalten zu verändern. Der Mensch sollte im Einklang mit der Natur leben, die wertvollen Schätze dieses Planeten nicht mit dem Gedanken an den Profit ausbeuten und verschwenden, es geht um das gerechte Teilen. Aber ist diese Menschheit, die sich selbst im Mittelpunkt ihrer Bedürfnisse sieht, sind diese Individuen, die in ihrer Gier nach Macht und Geld nur an ihr eigenes, persönliches Wohl denken, zu einem solchen Umdenken überhaupt in der Lage? Tauchmaske hilft jedem von uns einen Spiegel vor, er ist ein Autor der leisen, bewegenden Töne, aber er demaskiert uns nicht mit einem schulmeisterlichen Ton, im Gegenteil, er zeigt uns Wege auf, uns selbst und unsere Lebensweise zu verändern. Dies geschieht sicherlich nicht von heute auf morgen, es wird immer die ewig Unbelehrbaren geben, aber man muss im Kleinen beginnen, denn: Der Weg ist das Ziel. Es ist ein wunderbar gestaltetes, hochwertiges Buch, welches ich in Händen halte, mit einem Cover, das Sehnsucht nach dieser harmonischen Welt impliziert und dessen Inhalt mich tief berührt hat. Hier spreche ich meine uneingeschränkte Leseempfehlung aus und warte schon jetzt sehnsüchtig auf Band 3. Autor: Tauchmaske 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Bse Menschen, pfui \*g\* Von kingofmusic Ja, wenn man Die Anderen und Johannes V. des österreichischen Schriftstellers Tauchmaske liest und über die hier vermittelten Inhalte nachdenkt, hat die Beschriftung leider (nicht nur noch) Symbolcharakter. Die Anderen und Johannes V. ist der zweite Teil einer Trilogie, der nahtlos an den ersten Band Ich, Johannes der V. anknüpft. Man sollte also Band 1 kennen, bevor man das hier vorgestellte Buch liest. Johannes begibt sich in diesem Band auf eine schier unglaubliche Reise, unglaublich deshalb, weil nicht wahr sein kann, was hier beschrieben wird. Doch halt: was ist eigentlich die Wahrheit? Gibt es wirklich nur die eine Wahrheit, die von uns Menschen als richtig erachtet wird oder (anders gesagt) als richtig gelehrt und eingetrichtert wird? Oder sind wir Menschen nicht doch die Kinder einer Spezies (der Anderen), die so viel weiser, so viel klüger sind als wir Menschen und die es satt haben, länger dabei zuzuschauen, wie wir unsere Mutter Erde malträtieren, ausnutzen und (nicht nur sie sondern auch uns Menschen) zu Grunde richten? Dem einen oder anderen Leser wird der bergrohe erhobene Zeigefinger, der über dem Buch schwebt, ein

Dorn im Auge sein aber auch nur, weil er whrend der Lektre (schmerzlich) erkennt, dass Tauchmaske uns hier den Spiegel des eigenen Lebens vorhlt. Denn ob man will oder nicht: der Leser erwischt sich ganz oft bei dem Gedanken Ja, genau so ist es bei mir oder in unmittelbarer Nachbarschaft. Was kann ich ndern, damit es anders wird? Und schon fngt man an, nicht mehr alles fraglos hinzunehmen, sondern recherchiert einige der im Buch vorgestellten Thesen und Fakten selber und ist ber die Ergebnisse der Recherche mehr als verwundert. Und genau das ist ein gewollter Ansatz von Tauchmaske: nicht alles fraglos hinnehmen, nicht alles von den sog. sozialen Medien vorgegaukelte Pseudowissen als Wahrheit akzeptieren und fr gut befinden, in dem man auf den Daumen nach oben klickt. Die Grenzen zwischen der von uns Menschen gemachten Realitt (oder das, was wir fr sie halten), Fantasie und den ureigensten geheimen Wnschen des Lesers verschwimmen hier nahtlos zu einem groen Ganzen und es ist schon lange her, dass ich mich in der Welt der Riesen, Zwerge und Elfen so wohl gefhlt habe. Wie schon im Vorgngerband kommt hier (trotz des ernsten Hintergrunds) der Humor nicht zu kurz und auch das gern in Bchern verarbeitete Thema Christen vs. Islam erhlt hier in Form von gemeinsamen Auftritten von Jesus und Mohammed, bei denen sich beide prima verstehen und Jesus mehr als einmal mit trockenem Humor glntz eine Plattform. Die Hauptfigur ist und bleibt aber Johannes, der diesmal mit Aulacid eine mehr als nette Asin als Begleiterin an die Seite gestellt bekommt und mit der er durch die Welt der Anderen reist und ihm geduldig alle Fragen beantwortet. Das Finale in diesem Band ist groes Kino und hier zeigt sich auch, dass jede Spezies seine Daseinsberechtigung hat sprich: auch der Mensch hat nicht nur schlechte Seiten \*grins\* Mehr wird aber an dieser Stelle nicht verraten. Ich jedenfalls freue mich auf den dritten Band der Trilogie und sage in der Sprache der Anderen: Diolchinfar (Danke) Tauchmaske fr das erneute lehrreiche Lesevergnen.

Produktbeschreibung Die Anderen und Johannes der V. Teil 2 der Johannes-Trilogie Was ist da noch? Eine Frage die fr Johannes, im zweiten Teil, zu einer unvorstellbaren Reise wird. Eine Welt, ohne den Einfluss des Kapitals, in der jede persnliche Entscheidung abhngig vom Wohl der Allgemeinheit ist. Eine Welt die scheinbar vollkommen scheint, und ohne den Einfluss der Menschen, funktioniert und harmoniert. Was wollen die Anderen von Johannes? Was ist seine Aufgabe in dieser fantastischen Geschichte? Etwas Neues entsteht, gewaltiger und formender als je zuvor. Die Menschheit ,..... sie wird sich ndern, und Johannes ist der Schlssel dazu. ... er sah, dass es gut war und dabei lchelte er.

Kurzbeschreibung Die Anderen und Johannes der V. Was ist da noch? Eine Frage, die fr Johannes im zweiten Teil zu einer unvorstellbaren Reise wird. Eine Welt ohne den Einfluss des Kapitals, in der jede persnliche Entscheidung abhngig vom Wohl der Allgemeinheit ist. Eine Welt, die scheinbar vollkommen ist, und ohne den Einfluss der Menschen, funktioniert und harmoniert. Was wollen die Anderen von Johannes? Was ist seine Aufgabe in dieser fantastischen Geschichte? Etwas Neues entsteht, gewaltiger und formender als je zuvor. Die Menschheit, sie wird sich ndern, und Johannes ist der Schlssel dazu. er sah, dass es gut war, und dabei lchelte er.